

Abschluss »Next Level – Festival for Games« in Essen

Freunde, Fans und Fachleute der digitalen Spielkultur trafen sich auf dem UNESCO-Welterbe Zollverein in Essen zur 10. Ausgabe des Festivals zur Kunst und Kultur der Computerspiele.

Am Sonntagabend, 1. Dezember 2019, endete die 10. Ausgabe des »Next Level – Festival for Games«. Nach jeweils drei Runden in Köln, Dortmund und Düsseldorf seit 2010 wurde das Festival zum ersten Mal in Essen veranstaltet. Mehr als 1.000 Besucher*innen fanden an drei Festivalsagen den Weg auf das UNESCO-Welterbe Zollverein, um sich intensiv mit der Kunst und Kultur digitaler Spiele zu beschäftigen und dabei auch ausgiebig zu zocken.

Die erste Festivalausgabe am neuen Ort bot – schwerpunktmäßig in den Hallen 12 und 6 – ein breites Spektrum von Ausstellungen und Installationen, Erlebnis-Parcours und Performances, Workshops und Werkstätten, Vorträgen und Diskussionen. Das vielfältige Festivalprogramm wurde von unterschiedlichen Zielgruppen gut angenommen und vereinte Gamer*innen aller Altersklassen, darunter Player*innen aus der Games-Branche und Journalist*innen, Kunst- und Kulturverantwortliche, Medienkünstler*innen und Medienpädagog*innen sowie Lehrende, Eltern und Kinder.

Im Zentrum von Halle 12 präsentierte der Berliner Künstler, Game-Designer und Kurator Sebastian Quack einen raumgreifenden kuratierten Game-Parcours zum Thema »Balance«. Mit dem Live-Spy-Fi-Adventure »THEY Oh!K« führte das Künstlerduo UBERMORGEN, in Zusammenarbeit mit der Szenischen Forschung der Ruhr-Universität Bochum, seine Arbeit von 2018 fort und band wieder das gesamte Festivalpublikum ein. Mit künstlerischen Spielen und Installationen vertreten waren auch viele einschlägige Hochschulen: So präsentierte die HfS Ernst Busch aus Berlin mehrere Games zu aktuellen gesellschaftspolitischen Themen – für große Begeisterung sorgte insbesondere die kooperative Gesellschaftssimulation »MEK KING KRB« für bis zu 60 Mitspielende. Stipendiat*innen der Akademie für Theater und Digitalität in Dortmund stellten ihre aktuellen Forschungsergebnisse vor und Studierende und Alumni der KHM – Kunsthochschule für Medien Köln präsentierten künstlerische Spiel-Positionen zum Verhältnis Mensch/Tier.

Am Freitag, 29. November, veranstalteten das Grimme-Institut und das Mediennetzwerk.NRW gemeinsam einen ganztägigen Austausch von Fachjournalist*innen, Content Creator*innen und Spieleentwickler*innen. Parallel dazu gab es Schulworkshops sowie Panels und Vorträge, beispielsweise des Center for Advanced Internet Studies (CAIS) aus Bochum und zur Demoszene. In einer von WDR 3 aufgezeichneten Podiumsdiskussion am Samstag, 30. November, diskutierten Expert*innen über Computerspiele und rechtsradikale Communities. Das Gespräch wird gesendet im Rahmen von WDR 3 Forum am Sonntag, 5. Januar 2020, ab 18:04 Uhr.

Spiele weiterer Hochschulen wie der Folkwang Universität der Künste und regionaler Entwicklerstudios ergänzten das Programmangebot ebenso wie Nachwuchs-Games des Deutschen Multimediapreises mb21 und Arcade-Automaten des Insert Coins e.V. aus Herne.

Das Festival war Auftakt zu einer zunächst auf drei Jahre angelegten Partnerschaft mit der Stadt Essen und der Stiftung Zollverein, die in den kommenden Jahren, gemeinsam mit vielen weiteren Partnern, ausgebaut wird. Die nächste Festivalausgabe auf Zollverein findet vom **12. bis 15. November 2020** statt. Infos gibt es frühzeitig unter www.next-level.org.

Veranstalter, Förderer und Partner:

Veranstalter: NRW KULTURsekretariat, gemeinsam mit der Stadt Essen. Förderer: Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW. Partner: Stiftung Zollverein. Veranstaltungspartner: Akademie für Theater und Digitalität, Center for Advanced Internet Studies (CAIS), Deutscher Multimediapreis mb21, Folkwang Universität der Künste, Grimme-Institut, Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch, Insert Coins e.V., Mediennetzwerk.NRW, Places_Virtual Reality Festival, Szenische Forschung der Ruhr-Universität Bochum, SAE Institute. Veranstaltungssponsor: innogy. Sachleistungssponsor: Grover. Medienpartner: Film und Medienstiftung NRW, Kunsthochschule für Medien Köln (KHM). Kulturpartner: WDR 3. Ticketpartner: ticket i/O.